

Kontakt

KLINIKUM BREMEN-MITTE

Klinik für Dermatologie und Allergologie

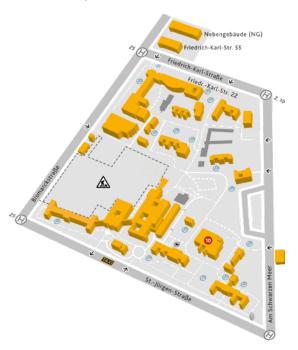
St.-Jürgen-Straße 1 | 28205 Bremen

 ${\sf Klinik direktor: Prof. Dr. Markus\ Zutt}$

Sekretariat: Vera Schinowski

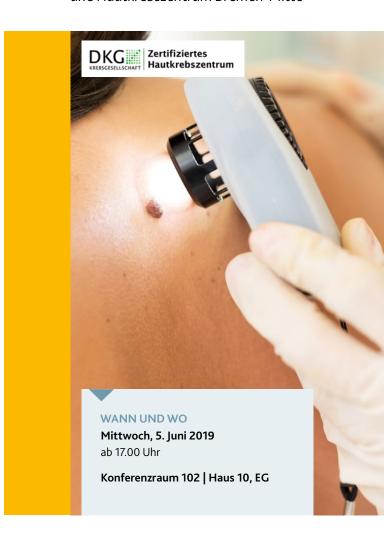
Fon 0421 497-5321 Fax 0421 497-3316

vera.schinowski@klinikum-bremen-mitte.de



Dermato-onkologische Fortbildung

Klinik für Dermatologie und Allergologie und Hautkrebszentrum Bremen-Mitte





Liebe Kolleginnen und Kollegen,

ich freue mich, Sie zu unserer diesjährigen dermato-onkologischen Fortbildung des Hautkrebszentrums Bremen-Mitte in die Hautklinik im Klinikum Bremen-Mitte einladen zu dürfen.

Wir haben zwei hervorragende Referentinnen aus der Medizinischen Hochschule Hannover gewinnen können. Den Auftakt wird PD Dr. Dr. Diana Steinmann aus der Klinik für Strahlentherapie und Spezielle Onkologie der MHH machen. Sie wird uns einen Überblick über naturheilkundliche Maßnahmen bei Krebserkrankungen geben.

Im Anschluss daran wird Dr. Anika Koop aus dem Hauttumorzentrum Hannover einen Überblick über die aktuellen adjuvanten Therapiemöglichkeiten bei Melanom erkrankten Menschen halten. Hier hat sich ja in den letzten Monaten durch die adjuvante Zulassung der BRAF-MEK-Inhibitor-Therapie und der Immuntherapie einiges verändert.

Im Anschluss daran werden wir, wie seit Jahren etabliert, eine kollegiale Diskussion und einen anschließenden Austausch am kalt-warmen Büffet erleben dürfen.

lhr

Prof. Dr. med. Markus Zutt

Direktor der Klinik für Dermatologie und Allergologie am Klinikum Bremen-Mitte

Programm

17.00 – 17.15 Uhr

Eröffnung durch Prof. Zutt

17.15-18.15 Uhr

Wie kann ich meine Selbstheilungskräfte stärken? Naturheilkundliche Maßnahmen während und nach einer Krebstherapie

PD Dr. Diana Steinmann Klinik für Strahlentherapie und Spezielle Onkologie MHH

18.15 – 19.15 Uhr

Stellenwert der adjuvanten Melanomtherapie im Jahre 2019 – ein Update

Dr. Anika Koop, Hauttumorzentrum Hannover

19.15 - 19.30 Uhr

Diskussion

19.30 Uhr

Kalt-warmes Buffet

Sponsoren:

Bristol-Myers-Squibb GmbH & Co., München (1.000 \bigcirc)

L'Oreal, GB Laroche Posay, Karlsruhe (1000 €)

MSD Sharp & Dohme GmbH, München (1000 €)

Novartis Pharma GmbH, Nürnberg (1000 €)

Die Unterstützung ist ohne Einfluss auf Inhalte und Auswahl der Referate sowie auf Kaufentscheidungen.

Die Referenten erhalten ein Honorar von je 1.000 €.

Für die Veranstaltung vergibt die Bremer Ärztekammer 3 Fortbildungspunkte.